

Steirische Gemeinden und Bildungseinrichtungen engagieren sich im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche für sanfte Mobilität und Klimaschutz

Graz. Am Mittwoch, den 24. Mai fand das Kick-Off-Meeting für die Europäische Mobilitätswoche statt. Von Wissenschaft zur Praxis: Beim Kick-Off-Meeting motivierten wissenschaftliche Key-Notes, als auch Best Practice Beispiele und Erfahrungsberichte zu sanfter Mobilität. Ein besonderer Themenschwerpunkt lag überdies auf dem aktuellen Thema der Schulstraßen.

Die Landesrätin für Umwelt, Klimaschutz, Energie, Regionalentwicklung und Raumordnung Ursula Lackner, Dr. Peter Gspaltl, Geschäftsführer Steir. Verkehrsverbund GmbH und Friedrich Hofer, Geschäftsführer des Klimabündnis Steiermark, ehrten in diesem Rahmen auch Gemeinden, Regionen und Bildungseinrichtungen, die sich in der Mobilitätswoche 2022 besonders engagiert hatten.

„Die Preisträger:innen können stolz auf die Ergebnisse ihrer Arbeit sein, denn diese kann sich sehen lassen – und nicht nur das: Die Ergebnisse eignen sich auch dazu, nachgemacht zu werden“ gratulierte Landesrätin Ursula Lackner, und betonte: *„Wichtig ist, dass durch die vielen kreativen Projekte immer neue Ansätze entstehen und dazu motivieren, sich zu beteiligen. Nur so schaffen wir es, dass wir jedes Jahr mehr und mehr Menschen erreichen und gemeinsam unser Mobilitätsverhalten zu hinterfragen. So schaffen wir die Wende in der Mobilität und damit auch im Klimaschutz.“*

Gratwein-Straßengel, das Regionalmanagement Liezen und die Klima- und Energiemodellregion Anger & Floing gewinnen Gemeindegewinnwettbewerb

Die drei Sieger-Gemeinden und -Regionen zeigten im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2022 mit engagierten und kreativen Aktionen, wie auf sanfte Mobilität aufmerksam gemacht werden kann. Als besondere Auszeichnung wurde ein übertragbares Klimaticket Steiermark, zur Verfügung gestellt vom Geschäftsführer des steirischen Verkehrsverbundes Dr. Peter Gspaltl, verliehen.

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel überzeugte mit zwei Verkehrsmittel-Vergleichsfahrten, wo eine bestimmte Strecke mit verschiedenen Verkehrsmittel verglichen wurde. Von Judendorf ins LKH Graz, als auch von Judendorf nach Gratkorn überzeugte das Fahrrad bzw. E-Bike im Vergleich zum Auto. Zusätzlich ermutigte die Marktgemeinde ihre Gemeinderäte zu einem Autofreien Tag und einer *GemeindeRADssitzung*.

Das Regionalmanagement Liezen begeisterte vor allem mit vielseitigen Radiobeiträgen rund um klimafreundliche Mobilität und die breite Bewerbung ihrer Mitfahrbörsen-App, der LIMO-Mobilitäts-App und der Filmvorführung „Mobilität in der Region Liezen“. Als besonderes Highlight galt außerdem eine Zugexkursion zum Ardninger Gartenerlebnis.

Medieninfo

am 25.05.2023

In Anger und Floing sammelten 550 Kinder gemeinsam mehr als 7.400 Klimameilen und erledigten ihre Alltagswege zu Fuß oder mit Fahrrad und Scooter. Auch die Bürgermeister Franz Lichtenegger und Hubert Höfler, als auch die Gemeinderäte zeigten wie's geht und verzichteten im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche auf ihr Auto.

Drei steirische Schulen gewinnen den Straßenmalwettbewerb

Die Volksschule St. Johann bei Herberstein, die Volksschule St. Radegund und Volksschule und Kindergarten Wildon überzeugen im Schulwettbewerb mit buntbemalten Straßen.

Eine besondere Auszeichnung bekam der Schüler des BG/BRG Fürstenfelds Elias Monsberger. Im Rahmen seiner Vorwissenschaftlichen Arbeit führte eine umfassende Studie über das Verkehrsverhalten seiner Mitschüler:innen durch und absolvierte eigenständig eine Verkehrsmittelvergleichsfahrt seines Schulwegs.

Saving Energy: Das ist das Motto der Europäischen Mobilitätswoche 2023

Die Europäische Mobilitätswoche ist europaweit die größte Kampagne für sanfte Mobilität und wird in der Steiermark im Auftrag des Landes Steiermark, Abteilung 15 durchgeführt. Auch 2023 findet sie wieder von 16. bis 22. September statt, diesmal unter dem Motto *Saving Energy*. 188 Gemeinden nahmen vergangenes Jahr bei der Mobilitätswoche teil. Kann das 2023 noch überboten werden?

Friedrich Hofer, Geschäftsführer des Klimabündnis Steiermark blickt freudig in die Zukunft: *„Ich freue mich, dass das Klimabündnis Steiermark auch 2023 wieder steirische Gemeinden, Regionen, Betriebe, Pfarren und Bildungseinrichtungen dabei begleiten darf, klimafreundliche Mobilitätslösungen im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche umzusetzen. Gleichzeitig darf ich allen Gewinnern des Mobilitätswochen -Wettbewerbes des letzten Jahres sehr herzlich gratulieren!“*

Pressekontakt:

Raffaella Miglbauer
Klimabündnis Steiermark
0316-821580 | raffaella.miglbauer@klimabuendnis.at
[steiermark.klimabuendnis.at](https://www.steiermark.klimabuendnis.at)